

Ein grober Keil.

Von A. Trinius.

(Schluß.)

Wieder war man eine Woche tiefer in den Herbst hineingekommen. Morgens...

Auch in dem Walde war es stiller geworden. Zumeilen vernahm man das vereinzelte Zirpen eines Vogels...

Längst hatte das Walddorf sich nach jener Zeit geföhnt, die Jugend nach den Haselnüssen...

Waldfreue holen, war ein uraltes Recht der Bewohner gewesen. Niemand stand es gebietet oder beglaubigt...

Nun war die Zeit wieder gekommen. Die Haselnüsse waren „ausgethan“...

Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...

Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen und sich mit seinem treuen Herzen so recht gefreut...

„Recht? Beweisen!“ Der Oberförster lachte drohend auf. „Es giebt Rechtsansprüche, die keines Beweises mehr bedürfen...“

„Weinst Du?“ „Ja, das meine ich und Alle, die hinter mich stehen. Nur weil es Dir gefällt...“

„Aber dazu hat er ja gar kein Recht!“ bemerkte der Pfarrer ärgerlich. „Das meinen wir auch; es ist immer so gewesen...“

Die Leute zuckten die Achseln und sahen sich unentschlossen an. Ein paar Weiber gingen an, laut aufzuschreien.

„Ich will Euch was sagen: Wählt ein paar von Euch aus und geht erst mal hinüber, um mit dem Herrn Oberförster Rücksprache zu nehmen...“

Die Männer berieten ein paar Minuten, dann machte sich der alte Kley mit noch drei Anderen auf den Weg.

Schritten ging er auf und nieder, ab und zu einen Blick auf die Straße unten werfend. „Das sieht ihm ähnlich!“

„Nun, wie ist's abgelaufen?“ fragte er. „Mit Waldbuße und Strafe hat er gedroht, wenn Einer von uns es wagen sollte...“

„Langsam zerstreute sich der Haufe. Kurz darauf verließ der Pfarrer sein Haus und wandte sich thalwärts zur Oberförsterei.“

„An ein Wolkenmeer gekühlt, sah Wendeborn; sein Gesicht sah stark geröthet aus, die Aehren auf seinen Schläfen erschienen hoch angeleufen...“

„Der Oberförster hatte die Pfeife aus dem Munde genommen und starrte den vor ihm Stehenden groß an, als traue er nicht seinen Augen und Ohren...“

„Rechtsbewußtsein?“ Ein pfeifender Ton begleitete diesen Ausruf. „Höhne nicht, die Sache ist ernst, als Du glaubst...“

„In Bayern werden jährlich 200 Liter Bier per Seele der Bevölkerung gebraucht. In Maine herrscht das Regime der Prohibition...“

„Nach einem kürzlichen Ausweis der Censusamtes hat West-Virginien mehr Unionsbürger als Großbritannien...“

„Bei der Inaugurationsfeier am vierten März 1893 wird dem neuen Präsidenten vermutlich ein 13jähriger Knabe vorgestellt werden...“

„Ich verstehe es,“ schloß der Pfarrer, „daß Du in diesem Augenblicke und mir gegenüber nichts zurücknehmen wirst.“

„Die Thier schloß sich hinter dem tapferen Gottesfreier.“ „Wie festgewurzelt sah der Oberförster noch immer am Tisch...“

„Der Pfarrer war inzwischen in das Zimmer zurückgetreten; mit heftigen Schritten ging er auf und nieder...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das sieht ihm ähnlich!“ murrte er vor sich hin. „Aber hörte Rücksichtlosigkeit! Noch hoffe ich zu seinem Besten, daß Alles auf ein Mißverständnis hinausläuft.“

„Nun, wie ist's abgelaufen?“ fragte er. „Mit Waldbuße und Strafe hat er gedroht, wenn Einer von uns es wagen sollte...“

„Langsam zerstreute sich der Haufe. Kurz darauf verließ der Pfarrer sein Haus und wandte sich thalwärts zur Oberförsterei.“

„An ein Wolkenmeer gekühlt, sah Wendeborn; sein Gesicht sah stark geröthet aus, die Aehren auf seinen Schläfen erschienen hoch angeleufen...“

„Der Oberförster hatte die Pfeife aus dem Munde genommen und starrte den vor ihm Stehenden groß an, als traue er nicht seinen Augen und Ohren...“

„Rechtsbewußtsein?“ Ein pfeifender Ton begleitete diesen Ausruf. „Höhne nicht, die Sache ist ernst, als Du glaubst...“

„In Bayern werden jährlich 200 Liter Bier per Seele der Bevölkerung gebraucht. In Maine herrscht das Regime der Prohibition...“

„Nach einem kürzlichen Ausweis der Censusamtes hat West-Virginien mehr Unionsbürger als Großbritannien...“

„Bei der Inaugurationsfeier am vierten März 1893 wird dem neuen Präsidenten vermutlich ein 13jähriger Knabe vorgestellt werden...“

„Ich verstehe es,“ schloß der Pfarrer, „daß Du in diesem Augenblicke und mir gegenüber nichts zurücknehmen wirst.“

„Die Thier schloß sich hinter dem tapferen Gottesfreier.“ „Wie festgewurzelt sah der Oberförster noch immer am Tisch...“

„Der Pfarrer war inzwischen in das Zimmer zurückgetreten; mit heftigen Schritten ging er auf und nieder...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

Ein Bauholz-Trust.

Die Anti-Trustgegebung, sowohl die des Bundes als die einzelner Staaten, hat bis jetzt noch wenig gegen die Ausdehnung der kapitalistischen Centralisation...

Es geschah dies im Distriktgericht zu St. Paul in der Klage eines früheren Mitgliedes der Northern Lumberman's Association gegen diese Gesellschaft.

Der ausgeprochene Zweck dieser Association, sagte der Richter, ist, eine Klasse von Zwischenhändlern zu schaffen und zu schützen, denen ihr Profit gesichert sein soll, ob sie nun Baaren verkaufen oder nicht.

Der Roman „Die Tochter des Freiherrn“ erscheint in 80 Lieferungen @ 10 Cents, welche in 40 Wochen bezogen werden können oder auch alle auf einmal, je nachdem man es wünscht.

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

„Das war am Morgen; im Laufe des Tages folgten immer mehr Bewohner...“

„Der Pfarrer hatte früh am Fenster den Ausziehenden nachgesehen...“

Billiges Land

—bei—

HOT SPRINGS, S. DAK.

Durch besondere Umstände bin ich in den Stand gesetzt, allen denen, die ein eigenes Heim gründen wollen, eine Gelegenheit zu bieten...

Cultivirte Farmen mit Wohn- und Wirtschaftsgebäuden können für den niedrigen Preis von \$3-8 pro Acker gekauft werden...

Diejenigen, welche die Gegend besuchen wollen, um sich das Land anzusehen, erhalten reduzierte Raten auf den Eisenbahnen.

Wegen Einzelheiten wende man sich an E. A. BLUNCK, HOT SPRINGS, So. Dakota.

91 HENRY SANDER'S

Germania Halle

an Dritter Straße

ist der Platz, wo man in gemüthlicher Gesellschaft und bei vorzüglichem „Stoff“ eine angenehme Zeit verleben kann.

Whisky, Rum, Wein usw. für Hausgebrauch ist bestens empfohlen.

91 Außerordentliche Preisvertheilung.

Symphonion

erhält jeder Abonnent auf den neuesten Sensations-Roman „Die Tochter des Freiherrn“ von Albert von Ernst.

Die Konstruktion des Symphonions ist derartig, daß man darauf durch Einschaltung der betreffenden Notenscheiben statt der bisher beschränkten Zahl Töne verschiedene populäre Stücke spielen kann.

Man verlange ein Heft zur Ansicht in der Expedition des „Anzeiger.“

Claus Eggert's Saloon

„THE ARK“

und Ihr werdet ein frisches Glas Bier, vorzüglichen Whiskey, sowie feine Weine und Liqueure und auch die besten Cigarren erhalten.

Vorzüglischen Lunsch jeden Tag.

Kauft Euere Schulbücher, Schreibmaterialien und Capeten

in Mullin' Buch-Handlung.

Die besten Waaren und niedrigsten Preise in der Stadt.

Julius Claus. Martin Groß.

Neuer Saloon

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Mehl- & Futterhandlung

—von— Adam Brombach.

Alle Sorten Weizen, Roggen, Corn- und Buchweizen-Mehl, Kleie, Schrot usw.

Alle Arten frischen Garten-Samen! Patent-Hühnerfutter!

„Achter Deutscher Rauchtobak“

fabrizirt von der Firma G. W. Gail & Co., Baltimore, Md.

Jedes 1 Pfund Packet enthält eine Karte und für 30 solcher Karten erhält man eine achte Deutsche Pfeife wie hier abgebildet.

Die Fabrik ist jederzeit bereit, auf Anfrage hin, nächste Bezugsquelle anzugeben.

Da diese Karten erst seit dem 1. September gepakt werden, machen wir unsere geehrten Kunden darauf aufmerksam, daß noch viele Händler Pakete ohne solche Karten auf Lager haben.

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...

Das Supreme-Gericht von Ohio hat eine für Arbeiter wichtige Entscheidung betreffs der Haftbarkeit der Arbeitgeber...